

Fachabteilung LSR im VDGH bestätigt Dr. Ralf Hermann als Vorsitzenden

Berlin – Auf der Tagung der Fachabteilung Life Science Research (FA LSR) im Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) wurde der Vorstand für die kommenden zwei Jahre wiedergewählt. Die Fachabteilung LSR bestätigte Dr. Ralf Hermann sowie auch die bisherigen Vorstandsmitglieder Dr. Wolfgang Kronemeyer (Qiagen GmbH), Dr. Gerd Battermann (Merck KGaA), Dr. Peter Quick (Promega GmbH), Dr. Henning Menke (Hamilton Germany GmbH) und Dr. Peter Schüßler (Thermo Fisher Scientific) in ihren Ämtern. Erster Vorsitzender bleibt Dr. Ralf Hermann, seine Stellvertreter sind Dr. Peter Quick und Dr. Wolfgang Kronemeyer. Neu in den Vorstand gewählt wurde Dr. Thomas Möllenkamp (New England Biolabs GmbH). Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Dr. Hans-Joachim Müller (CIS bio GmbH).

Die Fachabteilung LSR im VDGH entstand im Jahr 2006 als Interessengruppe aus acht Firmen der Life-Science-Research-Industrie. Mittlerweile stehen die Mitgliedsunternehmen der Fachabteilung LSR im VDGH für gut 50 Prozent der in Deutschland erwirtschafteten Umsätze. „Unsere Unternehmen gehören zu den sogenannten ‚enablern‘, denn unsere Produkte ermöglichen Forschung und Unternehmen der Lebenswissenschaften weitreichende Innovationen. Die LSR-Industrie legt die Grundlagen für große Wertschöpfungsketten. Unsere Unternehmen setzen sich für den Forschungsstandort Deutschland ein, hier sehen wir noch viel Potenzial. Wir werden uns dazu in die politische Diskussion einbringen“, sagt ihr Vorsitzender Dr. Ralf Hermann.

Die LSR-Firmen im VDGH entwickeln Instrumente, Reagenzien, Testsysteme und Verbrauchsmaterialien, die exakt auf die Bedürfnisse der Forscher zugeschnitten sind. Staatliche und private Forschungszentren, Universitätslaboratorien, Institute der Helmholtz-Gesellschaft und Max-Planck-Institute sowie forschende Firmen aus Pharmazie, Biotechnologie und Diagnostik gehören zu den wichtigsten Kunden. LSR-Produkte werden auch in der Lebensmittelanalytik und in der Forensik eingesetzt.

Mehr Informationen zur Fachabteilung LSR im VDGH unter <http://lsr.vdgh.de/>.

Der Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) vertritt als Wirtschaftsverband die Interessen von rund 100 Unternehmen in einem Markt von rund 4 Milliarden Euro. Sie stellen Untersuchungssysteme und Reagenzien zur Diagnose menschlicher Krankheiten her, mit denen ein Umsatz von 2,2 Milliarden Euro erzielt wird, sowie Instrumente, Reagenzien, Testsysteme und Verbrauchsmaterialien für die Forschung in den Lebenswissenschaften, mit denen ein Umsatz von zwei Milliarden Euro erwirtschaftet wird.

DATUM

16.02.2017

RÜCKFRAGEN AN

VDGH Verband der
Diagnostica-Industrie e. V.
Gabriele Köhne
T 030 200 599-43
F 030 200 599-49
koehne@vdgh.de
<http://lsr.vdgh.de>